Düsseldorfer Stadttheater

Direktion: Ludwig Zimmermann

Serie **B 2**

Montag, den 2. September 1907:

Tannhäuser

und der Sängerkrieg auf Wartburg

Romantische Oper in 3 Aufzügen von Richard Wagner.

Spielleitung: Robert Leffler. Musikalische Leitung: Bruno Hartl.

Personen:

Hermann, Landgraf von Thüringen		Heinrich Gärtner
Tannhäuser	Ritter und Sänger	Hans Neubauer
Wolfram von Eschinbach		Gustav Waschow
Walter von der Vogelweide		Robert Hutt
Biterolf		Richard Alscher
Heinrich der Schreiber		Anton Passy-Cornet
Reinmar von Zweter		Ernst Bedau
Elisabeth, Nichte des Landgrafen		Hedwig Weingarten
Venus		Anna Fenz
Ein junger Hirte		Hermine Förster
Erster	Edelknabe	Elisabeth Bartram
Zweiter		Paula Grahl
Dritter		Helene Blumenthal
Vierter		Klara Schützendorf-Bellwidt

Thüringische Ritter, Grafen und Edelleute, Edelfrauen, Edelknaben, ältere und jüngere Pilger, Sirenen, Najaden, Nymphen, Bacchantinnen. Ort der Handlung: Thüringen, Wartburg. Zeit: Anfang des 13. Jahrhunderts.

Die Gruppierungen im ersten Aufzug arrangiert von der Ballettmeisterin Emilie Strigel-Senberg, ausgeführt von dem Ballettpersonal.

Nach dem 1. und 2. Aufzuge findet je eine längere Pause statt.

Umbesetzungen infolge von Erkrankungen behält sich die Direktion vor.

Textbücher sind an der Kasse und bei den Billetteuren zu haben.

Kassenöffnung 6½ Uhr. Einlass 7 Uhr. Anfang 7½ Uhr. Ende 11 Uhr.

Während der Ouvertüre sind sämtl. Eingangstüren zum Zuschauerraum geschlossen.

Opernpreise (ausschliesslich Billettsteuer)

I. Rang-Proszenium	Mk. 7,—	Parkett, Reihe 8 bis 12	Mk. 3,—
Parkett-Proszenium	Mk. 7,—	Stehparkett	Mk. 3,—
I. Rang-Balkon	„ 5,—	II. Rang-Balkon	„ 2,—
I. Rang-Mittellogen	„ 4,—	II. Rang-Seitenlogen	„ 1,50
Parkett, Reihe 1 bis 7	„ 4,—	Parterre	„ 1,—
I. Rang-Seitenlogen	„ 3,50	Galerie	„ 0,50
Parkettlogen	„ 3,50		

Die Billettsteuer beträgt für jede angefangene halbe Mark 5 Pfg.

Dienstag, den 3. Sept. 1907: Serie **C 3**

Fidelio

Mittwoch, den 4. Sept. 1907: Serie **D 4**

Neu einstudiert!

Die verkaufte Braut

Die Tageskasse, Theaterstrasse, ist für den Vorverkauf wochentags täglich vormittags von 11 bis 1 Uhr, Sonntags vormittags von **10 bis 1 Uhr,** geöffnet. Die Galerie- und Parterrekasse ist **nur abends eine Stunde vor Beginn der Vorstellung** geöffnet.

Programm pro Stück 10 Pfg.

Birresborn

Linden-Quelle, natürl. Natron-Säuerling gegen Nieren-, Harn- und Blasenleiden, Gicht und Diabetes.
Tafelwasser, bekömmlichstes Erfrischungsgetränk. Hauptniederlage: Chr. Unkelbach, Karlplatz 21, Telephon Nr. 129.

Matthaei

Schadowstr. 36 ✆ Telephon 591

Grösstes und leistungsfähigstes Kaufhaus der Manufaktur- u. Konfektions-Branche.

Souterrain: Betten, Bettwaren, Läuferstoffe.
Parterre: Farb. Kleiderstoffe, Seidenwaren, Futterstoffe.
I. Etage: Schwarze u. weisse Kleiderstoffe, Waschstoffe aller Art.
II. Etage: Weisswaren, Wäsche, Möbelstoffe, Gardinen, Tepiche, Decken.
III. Etage: Damen-Konfektion, Modell-Ausstellung.
IV. Etage: Ateliers zur Anfertigung eleganter Damen-Garderobe.

Burgtorff & Kirchner

Irrigatoren

Altermann & Schweigmann

Steinstr. 15 (a. Justizgeb.) Fernspr. 1871
empfehlen ihr Atelier f. feine Herrenschneiderei
Jahres-Abonnements
bei späterer Rückgabe 150—200 Mk.
Spez.: Eleg. Gesellsch.-Garderoben

Fritz Reuter

Hut- und Mützen-Manufaktur

34 Schadowstrasse 34

Grösstes und feinstes Spezialgeschäft am Platze

Nur erstklassige Fabrikate des In- und Auslandes
Fernsprecher Nr. 2459

Ibach-Pianos

Düsseldorf, Schadowstrasse 52 I.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

DFG

Insertions-Aufträge
nimmt entgegen die Expedition des „Theater- und Konzert-Anzeiger der Stadt Düsseldorf", Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

Eine schöne Zeit für Theaterdirektoren. Castelli erzählt in seinen Memoiren: „Ich ging eines Tages durch die Praterstrasse (Jägerzeile) in Wien spazieren und sah vor dem noch geschlossenen Theatertore eine grosse Menge Menschen stehen, welche auf das Aufsperren warteten. Ich besah den daneben aufgehängten Zettel, man gab: „Kasperl, der Mandolettikrämer". Die Versammelten waren in einen dichten Knäuel zusammengepfercht und lärmten, stiessen und schrien und drängten, weil jeder der Nächste am Tore sein wollte, um ja gewiss einen guten Platz zu bekommen. Das Getöse drang auch zu den Ohren des Direktor Marinelli, der seine Wohnung gerade über dem Eingangstore hatte. Plötzlich öffnete sich ein Fenster, Marinelli erschien an demselben mit einem Stock in der Hand und schrie auf das Publikum herab: „Wenn das Lärmen nicht auf der Stelle aufhört, so lass' ich heute gar keine Komödie spielen!" — Und auf dieses Donnerwort war sogleich die Ruhe hergestellt. Niemand muckste mehr, um nur die Komödie zu sehen. O, da war es leicht, Theater zu dirigieren und dabei reich zu werden.

Stadt-Filialen:

Cölnerstrasse 268
Adolf Salm . Fernspr. Nr. 1893

Ellerstrasse 67
Jul. Schmalt . Fernspr. Nr. 675

Friedenstrasse 65
August Zeltz

Fürstenwallstrasse 140
Karl Bauer . Fernspr. Nr. 1221

Herzogstrasse 41
Herm. Feldpausch
Fernspr. Nr. 375

Immermannstrasse 62
Karl Kippels Fernspr. Nr. 4473

Lindenstrasse 60
Wwe. G. Wirminghaus
Fernspr. Nr. 1991

Derendorferstrasse 19
Mart. Teppler

Wehrhahn 45
Jakob Peters Fernspr. Nr. 655

Wilhelmsplatz 9
Emil Meyer Fernspr. Nr. 7851

Düsseldorfer
General-Anzeiger

Hauptgeschäftsstelle: Grabenstr. 25
Fernsprecher Nr. 2327, 2328, 2329, 2330
Zweiggeschäftsstellen: Nordstr. 34
Neuss, Niederstr. 41

Auswärtige Filialen:

Benrath
Heinr. Pilger, Mittelstr. 242
Duisburg
Alb. Montel, Königstr. 60
Eller
Peter Koch, Kaiserstr. 144
Gerresheim
H. Klevenhausen, Kölnerstr. 52 (Ecke Schulstr.)
Hilden
Wilh. Muires, Mittelstr. 97
Kettwig
F. Flothmann, G. m. b. H.
Krefeld
H. Geile, Hülserstr. 30, 1. Etg.
Mettmann
E. Nussbruch, Lutterbeckerstr. 4
M.Gladbach
Wwe. J. Metzer, Friedrichstr. 7
Ohligs
M. Koch, Düsseldorferstr. 55
Opladen
Jos. Mainzer, Bahnhofstr. 6
Rath
S. Thoenes, Kaiserstr 22a
Rheydt
H. Dümmler, Friedrich Wilhelm- und Dahlenerstr.-Ecke
Viersen
J. Weber, Hauptstr. 140

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf
DFG

Niederrheinische Bank

Zweig-Anstalt der Duisburg-Ruhrorter Bank

DÜSSELDORF

Schadowplatz Nr. 12 bis 14

Besorgung aller banklichen Geschäfte zu coulanten Bedingungen

Zahlstelle aller bei der Deutschen Bank zahlbaren Werte

STAHLKAMMER

Zahlstelle des k. k. oesterreichischen Post-Sparkassen-Amtes

KASERNEN ST. ECKE GRABEN ST.

J. BISEGGER-KÜHN

HÜTE

SCHIRME

= FEINE PELZ-WAREN =

Bekanntmachungen

der Verwaltung des Zoolog. Gartens (Scheidt-Kelm-Stiftung)

Aus den Eintritts-Bedingungen

Der **Eintrittspreis** beträgt **50 Pfg.** für Erwachsene und **25 Pfg.** für Kinder unter 12 Jahren, sowie für jede Person **5 Pfg.** Billettsteuer. An dem ersten Sonntag eines jeden Monats wird ein ermässigtes Eintrittsgeld von **30 Pfg.** für Erwachsene und **15 Pfg.** für Kinder und **5 Pfg.** Billettsteuer erhoben. Erhöhungen oder sonstige Herabsetzungen des Eintrittspreises werden durch die Zeitungen bekannt gegeben.

Zehnerkarten für Erwachsene zu 4 Mk. und für Kinder zu 2 Mk. und 50 Pfg. Billettsteuer sind an der Kasse zu haben. Sie haben Gültigkeit für das Jahr der Lösung und das nächstfolgende Jahr.

Der Preis des Abonnements für das Jahr, umfassend die Zeit vom **1. April bis 31. März des folgenden Jahres,** stellt sich

a) für eine Person	auf Mk.	12,50
b) „ zwei Personen derselben Familie	„ „	18,—
c) „ eine ganze Familie	„ „	25,—
d) „ Zusatzkarten zum Familien-Abonnement	„ „	6,—
e) „ eine Erzieherin oder ein Dienstmädchen	„	3,—

Hierzu tritt noch die Billettsteuer mit 10% des Preises der Abonnementskarten. — Bedingungen und Anmeldebogen sind jederzeit an der Kasse zu erhalten.

Ausgeschlossen vom Familien-Abonnement sind mündige Söhne, sowie verheiratete oder selbständige Töchter.

Fütterungs-Zeiten:

Raubvögel	$4^1/_2$ Uhr	Bären	$5^1/_2$ Uhr
Wölfe u. Hyänen	$4^3/_4$ „	Raubtiere	6 „
Pelikane u. Möven	5 „		

Aug. Ressing

Schwanenmarkt 24

Fernruf 2084

Brillantschmuck | Silberwaren
Goldwaren | Uhren

in jedem Genre

Kunstgewerbliches Atelier

J. Kumly

Blumenstrasse 7

Herren-Wäsche

farbig und weiss

garantiert tadelloser Sitz.

Kravatten in aparten Dessins.

Wilh. Berns Düsseldorf Friedrichstr. 8

Schirmfabrik ○ Selbstgefertigte Ware

Grosses Lager in Schirmstoffen zum Überziehen in allen Preislagen.

Auf Wunsch in einer Stunde. Reparaturen billigst.

Auf neue Schirme 10% Rabatt.

Grosses Lager in Herren- und Damen-Moden.

Wein-Restaurant 1. Ranges

Deutsches Winzerhaus

Alleestrasse 24 (früher Walter)

direkt am Theater

Winzerweine ○ Exqu. franz. Küche

Separate Salons

Vor und nach der Vorstellung:

Grosse Restauration

Täglich:

Künstler-Konzert

Paul Berger, Traiteur

Gemälde

Radierungen, Steindrucke

erster Künstler offeriert preiswert

Hans Auböck, Tonhallenstr. 6,

vis-à-vis der städt. Tonhalle.

Anfertigung von kunstgewerblichen Entwürfen, Kleinmöbeln, Holzschnitzereien, Tiefbrandarbeiten, Einrahmungen.

Hotel Royal

Vornehmstes Haus am Hauptbahnhof verbunden mit

ff. Wein- und Garten-Restaurant

Anerkannt prima Küche

Telephon 7535, 7536 Direktor: A. Biehler

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

DFG

Alb. Guba Nachf.

Inhaber: H. Pflug

Pelzwaren-Fabrik

Grabenstr. 24/26, gegenüber dem General-Anzeiger

Gegründet 1830 — Telephon 3883

Stets die apartesten

Neuheiten

in grösster Auswahl am Lager

Elegante Mass-Anfertigung

Düsseldorfer Bürgerbräu

Prämiiert mit der Preuss. Staatsmedaille 1902

Unter grösster Garantie für saubere Abfüllung in Flaschen direkt zu beziehen von der

Akt.-Ges. Schwabenbräu

Abteilung für Flaschenbier

Telephon Nr. 458

Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof

Erstklassiges Wein- und Bier-Restaurant

Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr

Pilsener Urquell

Münchener und Dortmunder

Telephon Nr. 500 und 505

Düsseldorfer Stadttheater

Donnerstag, den 5. September 1907: Serie A 5 Zum ersten Male! **Die Rabensteinerin.** Schauspiel in 4 Akten v. E. v. Wildenbruch.

Freitag, den 6. September 1907: Serie B 6 Czaar und Zimmermann.

Die Abonnementskarten sind auf Verlangen vorzuzeigen.
Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorhang heruntergelassen.

Nach Schluss der Vorstellung stehen Strassenbahn-Extrawagen vor der Kunsthalle zur Fahrt nach dem Hauptbahnhofe, nach Grafenberg und zum Zoolog. Garten und auf dem Schadowplatze zur Fahrt nach Derendorf bereit.

Alfred Köster

Kolonialwaren, Südfrüchte, Delikatessen

Engros-Lager: Grupellostr. 30
Telephon 980, 5434, 7973

Detail-Verkaufsstellen:
Klosterstr. 45 — Telephon 7973
Franklinstr. 60, Ecke Moltkestr.
Charlottenstr. 48, Ecke Gruppellostr.
Corneliusstr. 30a, Ecke Herzogstr.
Ankerstr. 140, Ecke Nordstr.
Volmerswertherstr. 2, in Unterbilk
Cölnerstr. 216a, Markt in Oberbilk
Ludenbergstr. 46 in Grfbg., Tel. 5434
Kaiserstr. 134 in Eller

Restaurant Alt-Heidelberg

Graben- und Alleestr.-Ecke

Spezial-Ausschank: **Münchener Bürgerbräu,** hell und dunkel

Vor und nach dem Theater: Reichhaltige Abendkarte ✧ Soupers nach Wahl

Weine erster Firmen — W. Lippig

Klaps — *Juwelkaffee* / *Kiarta-Tee* — *Feinste Getränke*

Überall erhältlich

Nadolny

Vorzügliches, alkoholfreies Erfrischungs-Getränk

Überall zu haben

Bilz — Gesetzl. geszch.

SINALCO

Alkoholfrei! ✧ Bilz-Brause!

Verkauf pro Jahr 100 Millionen Flaschen.

General-Depot für Düsseldorf

Martin Bayertz jr.

Konserven-Grosshandlung

Bahnstr. 23 — Fernsprecher 1050 u. 7836

MODERNE LEIHBIBLIOTHEK — MÜLLERN & LEHNEKING

Einstellung von Neuerscheinungen sofort nach Ausgabe — Monatsabonnement 1 Mk. — Umtausch täglich. Eintritt jederzeit. Schadowstr. 56 (am Corso)

J. Hüllstrung & Cie.,

Kohlen, Koks, Brikets

Fernspr. 488 — Gegründet 1860

Lager und Bureau: Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.

Spezialität: Ia. Koks für Zentral-Heizungen

Parfümerie Frau Eugénie Bauer

Graf Adolfstr. 66 ✧ Telephon 5255

empfiehlt sämtliche deutsche und französische Parfümerien und Coiletteseifen, sowie alle Artikel zur Kopf-, Zahn- und Nagelpflege.

Grosse Auswahl in ff. Wiener Lederwaren.

Langenbrahm-Anthrazit

sowie alle besseren Sorten

Kohlen, Koks und Briketts

offeriert

Wilhelm Krausen

(Inhaber Gottfr. Krausen), gegr. 1871

Düsseldorf, Kontor: Pionierstrasse 6

Telephon 1125

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf — DFG

Alb. Guba Nachf.

Inhaber: H. Pflug

Pelzwaren-Fabrik

Grabenstr. 24/26, gegenüber dem General-Anzeiger

Gegründet 1830 — Telephon 3883

Stets die apartesten

Neuheiten

in grösster Auswahl am Lager

Elegante Mass-Anfertigung

Düsseldorfer Bürgerbräu

Prämiiert mit der Preuss. Staatsmedaille 1902

Unter grösster Garantie für saubere Abfüllung in Flaschen direkt zu beziehen

von der

Akt.-Ges. Schwabenbräu

Abteilung für Flaschenbier

Telephon Nr. 458

Germania

Haupt-Bahnhof

rstklassiges

d Bier-Restaurant

Küche bis Nachts 12 Uhr

sener Urquell

er und Dortmunder

on Nr. 500 und 505

Düsseldorfer Stadtt

Donnerstag, den 5. September 1907: Serie A 5

Die Rabensteinerin. Schauspiel in 4 Akten

Freitag, den 6. September 1907: Serie B6 Czaar

Die Abonnementskarten sind auf Verlangen

Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorhar

Nach Schluss der Vorstellung stehen Strassenba der Kunsthalle zur Fahrt nach dem Hauptbahnhof und zum Zoolog. Garten und auf dem Schado nach Derendorf bereit.

ed Köster

en, Südfrüchte, Delikatessen

Lager: Grupellostr. 30

hon 980, 5434, 7973

l-Verkaufsstellen:

45 — Telephon 7973

60, Ecke Moltkestr.

str. 48, Ecke Gruppellostr.

tr. 30a, Ecke Herzogstr.

140, Ecke Nordstr.

rtherstr. 2, in Unterbilk

216a, Markt in Oberbilk

str. 46 in Grfbg., Tel. 5434

erstr. 134 in Eller

aps — *Juwelkaffee* — *Kiarta-Tee* — *Feinste Getränke* — *Überall erhältlich*

Restaurant Alt-He

Graben- und Alleestr.-Eck

Spezial-Ausschank: **Münchener Bürgerbrä**

Vor und nach dem Theater: Reichhaltige Abendkarte

Weine erster Firmen

olny

Vorzügliches, alkoholfreies Erfrischungs-Getränk

erall zu haben

SINALC

Alkoholfrei! ✦ Bilz-B

Verkauf pro Jahr 100 Millione

Bilz — Gesetzl. gesch.

t für Düsseldorf

Bayertz jr.

Grosshandlung

nsprecher 1050 u. 7836

J. Hüllstrung &

Kohlen, Koks, Brikets

Fernspr. 488 — Gegründet 1860

Lager und Bureau:

Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.

Spezialität:

Ia. Koks für Zentral-Heizungen

zösische Parfümerien und Colletteseifen, sowie alle Artikel zur Kopf-, Zahn- und Nagelpflege.

Grosse Auswahl in ff. Wiener Lederwaren.

Langenbrahm-Anthrazit

sowie alle besseren Sorten

ohlen, Koks und Briketts

offeriert

Wilhelm Krausen

(Inhaber Gottfr. Krausen), gegr. 1871

Düsseldorf, Kontor: Pionierstrasse 6

Telephon 1125

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

DFG